

## **Vollziehungsverordnung zum eidgenössischen Tierseuchengesetz (Anhang 3: Gebührentarif zum Viehhandelskonkordat vom 13. September 1943<sup>1)</sup>)**

Vom 21. November 1989 (Stand 1. Januar 1999)

---

### **§ 1**

<sup>1</sup> Die Gesundheitsdirektion erhebt für das pro Kalenderjahr erteilte Viehhandelspatent (Haupt- sowie Nebenpatent) folgende Gebühren: \*

- a) für den Handel mit Klein- und Grossvieh einschliesslich Pferde:  
Fr. 200.–
- b) für den Handel mit Kleinvieh: Fr. 100.–

### **§ 2**

<sup>1</sup> Die Gesundheitsdirektion erhebt für den Viehhandel folgende Umsatzgebühren: \*

- a) für jedes umgesetzte, über ein Jahr alte Pferd, Maultier oder Esel:  
Fr. 10.–
- b) für jedes umgesetzte Fohlen bis zum Alter von 1 Jahr: Fr. 5.–
- c) für jedes umgesetzte Stück Rindvieh über 3 Monate: Fr. 1.–
- d) für jedes umgesetzte Stück Kleinvieh (Kälber unter 3 Monate, Schafe, Ziegen, Zucht- und Mastschweine): Fr. –.50
- e) für jedes umgesetzte Ferkel und Faselschwein: Fr. –.25

### **§ 3**

<sup>1</sup> Für die Patentausstellung und Abrechnung der Umsatzgebühren beträgt die Kanzleigebühr insgesamt Fr. 10.–

### **§ 4**

<sup>1</sup> Die Abonnementsgebühr für das amtliche Mitteilungsblatt wird vom Bund, die Kautionsgebühr für die Versicherung von den Kautionsgenossenschaften festgesetzt. Die Gesundheitsdirektion ist für den Einzug besorgt. \*

---

<sup>1)</sup> BGS [925.21](#)

**Änderungstabelle - Nach Beschluss**

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>GS Fundstelle</b>
22.12.1998	01.01.1999	§ 1 Abs. 1	geändert	GS 26, 191
22.12.1998	01.01.1999	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 26, 191
22.12.1998	01.01.1999	§ 4 Abs. 1	geändert	GS 26, 191

**Änderungstabelle - Nach Artikel**

<b>Element</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Änderung</b>	<b>GS Fundstelle</b>
§ 1 Abs. 1	22.12.1998	01.01.1999	geändert	GS 26, 191
§ 2 Abs. 1	22.12.1998	01.01.1999	geändert	GS 26, 191
§ 4 Abs. 1	22.12.1998	01.01.1999	geändert	GS 26, 191